



Mercedes-Benz



Der neue Mercedes-AMG E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+

Presse-Information

Die stärkste E-Klasse aller Zeiten

November 2016

Inhalt	Seite
Mercedes-AMG E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ Mercedes-AMG definiert die Performance-Limousine neu	2
Exterieur-Design Komplett eigenständige Front und muskulöses Heck	5
Interieur-Design Konsequent dynamische Ausprägung	7
4,0-Liter-V8-Biturbomotor und MCT 9-Gang-Sportgetriebe Neuer Leistungsgipfel mit Twin-Scroll-Ladern	9
Neues Antriebskonzept Variabler Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+	12
Fahrwerk Eigenständiges Sportfahrwerk für höchste Dynamik	14
Connectivity und Intelligent Drive Optimal vernetzt auch auf der Rennstrecke	18
Individualisierung Noch mehr Exklusivität: der E 63 S 4MATIC+ „Edition 1“	20
Technische Daten E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+	21

Beschreibungen und Daten dieser Pressemappe gelten für das internationale Modellprogramm von Mercedes-AMG. Länderspezifische Abweichungen sind möglich.

Mercedes-AMG definiert die Performance-Limousine neu

Affalterbach. Mit der nächsten Generation des E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ macht Mercedes-AMG die intelligenteste Business-Limousine zur stärksten E-Klasse aller Zeiten und setzt mit innovativen Technologien neue Benchmarks im Marktsegment. Die intelligente Antriebsstrategie hebt den fahrdynamischen Grenzbereich der Performance-Limousine auf ein völlig neues Level. Für überlegenen Vortrieb sorgt der 4,0-Liter-V8-Biturbomotor mit bis zu 450 kW (612 PS). Damit ist er der bislang leistungsstärkste Motor, der jemals in einer E-Klasse verbaut wurde. Gleichzeitig ist er dank der serienmäßigen Zylinderabschaltung noch effizienter geworden und markiert damit den Benchmark in seinem Segment. Mit einer Beschleunigung von 3,4 Sekunden von 0 – 100 km/h markiert die neue Business-Limousine zudem eine neue Bestzeit in ihrer Klasse.

Mit der jüngsten Generation des E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ führt Mercedes-AMG zahlreiche Neuentwicklungen ein und definiert damit die Performance-Limousine neu: Innovative Antriebstechnik und höchste Leistung sind verknüpft mit einem eigenständigen Design, exklusiver Ausstattung und den aktuellsten Infotainmentfeatures für umfangreiche vernetzte Multimedia-Anwendungen.

„Bei den neuen E 63 Modellen haben wir den größten Entwicklungsschritt vollzogen, den wir je bei einem Generationswechsel gemacht haben. Besonders wichtig war uns die Fahrdynamik. Mit Entwicklungsbeginn haben wir uns für einen vollvariablen Allradantrieb entschieden, der in Kombination mit der erweiterten Leistungsstufe des 4,0-Liter-V8-Biturbomotors unseren Marken-Claim „Driving Performance“ erneut untermauert“, so Tobias Moers, Vorsitzender der Geschäftsführung der Mercedes-AMG GmbH.

	Mercedes-AMG E 63 4MATIC+	Mercedes-AMG E 63 S 4MATIC+
Motor	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung
Hubraum	3982 cm ³	3982 cm ³
Leistung	420 kW (571 PS) bei 5750-6500/min	450 kW (612 PS) bei 5750-6500/min
Max. Drehmoment	750 Nm bei 2250-5000/min	850 Nm bei 2500-4500/min
Antrieb	Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit variabler Momentenverteilung	Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit variabler Momentenverteilung und Drift Mode
Getriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe
Kraftstoffverbrauch kombiniert	9,1 – 8,8 l/100 km	9,1 – 8,8 l/100 km
CO ₂ -Emissionen kombiniert	207 – 199 g/km	207 – 199 g/km
Effizienzklasse	D	D
Gewicht (DIN/EG)	1.875*/1.950 kg **	1.880*/1.955 kg **
Beschleunigung 0-100 km/h	3,5 s	3,4 s
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h***	250 km/h***

*Leergewicht fahrfertig nach DIN ohne Fahrer; **Leergewicht fahrfertig nach EG inklusive Fahrer (75 kg); *** elektronisch abgeregelt, mit AMG Driver´s Package 300 km/h

Das AMG SPEEDSHIFT MCT (Multi Clutch Technology) 9-Gang-Sportgetriebe ist erstmals mit einer nassen Anfahrkupplung kombiniert. Dadurch konnte ein noch agileres Ansprechverhalten erzielt werden.

Ein weiteres Highlight ist der vollständig neuentwickelte Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+. Er verbindet die Vorteile verschiedener Antriebskonzepte miteinander: Die erstmals vollvariable Momentenverteilung auf Vorder- und Hinterachse gewährleistet optimale Traktion am physikalischen Limit bei allen Fahrbahnzuständen.

Zusätzliche Streben: versteifte Karosseriestruktur

Die steife Karosseriestruktur der neuen Performance-Limousinen bildet die Grundlage für höchste Fahrdynamik, das komfortable Fahrverhalten auch auf schlechten Wegstrecken und das solide Qualitätsempfinden. Vier Streben verstärken die Rohkarosserie zusätzlich: Die beiden vorderen Streben sind noch steifer ausgelegt als beim E 43 4MATIC, die beiden hinteren Streben kommen nur in Mercedes-AMG E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ zum Einsatz.

Optisch unterstrichen werden die Leistungswerte durch ein expressives Exterieurdesign mit neuem Kühlergrill und coupéhaft eingelegerter Motorhaube. Somit bietet die nächste Generation des E 63 eine völlig neue Dimension aus Sportlichkeit und Langstreckenkomfort.

Ansprechpartner:

Birgit Zaiser, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Mercedes-AMG,
Tel.: +49 (0)7144 302-581, birgit.zaiser@daimler.com

Koert Groeneveld, Globale Produktkommunikation Mercedes-Benz Cars,
Tel.: +49 (0)711 17-92311, koert.groeneveld@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:
www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com



Komplett eigenständige Front und muskulöses Heck

Die Gestaltung des Exterieurs ist mit jedem Detail darauf ausgelegt, die AMG Driving Performance aus jeder Perspektive erlebbar zu machen. Sehnige Kanten und ausgeprägte Muskeln bestimmen das expressive Design. Die ab der A-Säule komplett eigenständig gestaltete, sportliche Front zeigt den Aufwand, den Mercedes-AMG auch bei der Formgebung treibt: Die Motorhaube ist erstmals bei einer AMG Limousine wie bei einem Coupé zwischen Kotflügel und Stoßfänger eingebettet, wodurch eine völlig neue, dynamischere Fugenlage entstand. Die kräftigeren und jeweils 27 Millimeter breiteren Radläufe machen Platz für die breitere Spur und die größeren Räder an der Vorderachse.

Der neue Kühlergrill mit Doppellamelle in Silberchrom, vertikalen schwarzen Streben und „AMG“ Schriftzug betont ebenfalls die Eigenständigkeit. Eindrucksvoll verkörpert die breite Frontschürze im Jet-Wing Design mit Flics in schwarz und dem großen Frontsplitter die Kraft der neuen Modelle. Und sie macht die aufwändige Kühltechnik erlebbar – ein typisches Merkmal aus dem Motorsport und ein weiterer optischer Hinweis auf den leistungsstarken Motor. Dazu tragen auch die beiden Lamellen in den äußeren Kühllufteinlässen bei, deren Flügelprofil die Luft zielgerichtet zu den Radlaufkühlern leitet.

Insgesamt demonstriert die Frontpartie außergewöhnliche Kraft und vermittelt damit auf den ersten Blick den starken Vorwärtsdrang der neuen Performance-Limousine.

Gestreckte Seitenansicht und muskulöses Heck

Diesen Eindruck verstärkt die Seitenansicht mit zahlreichen, sorgfältig aufeinander abgestimmten Elementen. Ein besonderes Detail ist das Kotflügelsignet in Silberchrom mit dem dreidimensionalen Schriftzug „V8 BITURBO 4MATIC+“, das den Antrieb augenfällig mit einer dynamischen Pfeilform inszeniert. Die Seitenschwellerverkleidungen senken die Limousine optisch weiter ab und strecken die Gesamtlinie. Einleger in Silberchrom differenzieren das S-Modell.

Serienmäßig rollt der E 63 4MATIC+ auf Leichtmetallrädern 9,5 J x 19 (vorn) und 10 J x 19 (hinten) im 10-Speichen Design, titangrau lackiert und glanzgedreht, mit Reifen in der Dimension 265/35 ZR 19 (vorn) bzw. 295/30 ZR 19 (hinten).

Beim E 63 S 4MATIC+ lauten die Dimensionen 265/35 ZR 20 (vorn) und 295/30 ZR 20 (hinten) auf Leichtmetallrädern in 9,5 J x 20 (vorn) und 10 J x 20 (hinten) im 5-Doppelspeichen-Design, titangrau matt lackiert und glanzgedreht. Optional ist ein neu gestaltetes 20-Zoll-Schmiederad im Kreuzspeichen-Design mit Zentralverschlussoptik erhältlich.

Den Abschluss bildet das muskulöse Heck mit der optisch scharf geschnittenen Abrisskante in Wagenfarbe auf dem Kofferraumdeckel, der Heckschürze mit Einsatz in Diffusoroptik und den zwei hochglanzverchromten Doppelendrohrblenden der schaltbaren Sport-Abgasanlage. Der E 63 S 4MATIC+ trägt zusätzlich eine Zierleiste in Silberchrom auf der Heckschürze.

Performance-orientierte Auftriebsbalance

Designer und Aerodynamik-Experten haben bei der Entwicklung des E 63 4MATIC+ eng zusammengearbeitet. Dank ihrer Erkenntnisse entstand nicht nur das markante AMG Styling, sondern auch die Performance-orientierte Auftriebsbalance – für agiles Fahrverhalten auf Landstraßen und optimale Fahrstabilität bei hohem Tempo auf der Autobahn. Großen Wert legten die Entwickler außerdem auf niedrige Windgeräusche, minimierten Luftwiderstand für niedrigen Kraftstoffverbrauch und die thermische Robustheit aller Systeme. Zum Gesamtpaket tragen zahlreiche Detailmaßnahmen an Front und Unterboden bei. Der scharf geschnittene Heckspoiler ist präzise an die Strömungstopologie der Limousine angepasst und eliminiert den Auftrieb an der Hinterachse.

Konsequent dynamische Ausprägung

Das Interieur bekräftigt die konsequent dynamische Ausrichtung mit zahlreichen individuellen Details. Ideal für eine sportliche Fahrweise ist das AMG Performance Lenkrad in Leder Nappa schwarz im 3-Speichen-Design. Es ist unten abgeflacht und weist eine Perforation im Griffbereich auf. Die schwarze 12-Uhr-Markierung, die Lenkradblende in Silberchrom mit „AMG“ Schriftzug, die silberfarbenen Aluminium-Schalt paddles sowie die Analoguhr im IWC-Design setzen weitere individuelle Akzente.

In den vorderen Sportsitzen finden Fahrer und Beifahrer dank des verbesserten Seitenhalts auch bei forcierter Fahrweise eine sichere Position. Die Polsterung in Leder Nappa/Mikrofaser DINAMICA in schwarz, in Leder Nappa nussbraun oder Leder Nappa macchiato verfügt über eine eigenständige Sitzgrafik. Passend zum Sitzdesign sind die Türmittelfelder gestaltet. Optional sind AMG Performance-Sitze mit integrierten Kopfstützen bestellbar. Zierelemente in Aluminium Trapezschliff betonen den sportlichen Anspruch.

Im E 63 S 4MATIC+ ist das Interieur noch weiter verfeinert, unter anderem mit einem Bezug der Instrumententafel und der Bordkanten in Leder Nappa, dem Performance-Lenkrad mit kristallgrauer „12-Uhr-Markierung“ und Kontrastziernaht, AMG Wappen in den Kopfstützen vorn, kristallgrauer Sitzpaspel, Analoguhr im IWC-Design sowie Sicherheitsgurten in Kristallgrau.

Im AMG Kombiinstrument sind alle wichtigen Informationen genau ins Blickfeld des Fahrers gerückt. Zifferblätter in Carbon-Optik und die markante Typografie verleihen den großen und gut lesbaren Anzeigen eine besonders sportliche Note. Das hochbrillante Widescreen-Multifunktionsdisplay mit zwei Monitoren ist beim E 63 S 4MATIC+ serienmäßig an Bord, im E 63 4MATIC+ optional erhältlich.

Beim Widescreen-Cockpit kann der Fahrer aus den drei Anzeigedesigns Classic, Sport und Progressive wählen. Dabei wurde Sport für den E 63 4MATIC+ komplett neu entworfen. Der zentrale Drehzahlmesser betont die besonders sportliche Optik. Außerdem wurde das AMG Menü deutlich erweitert. Unter anderen lassen sich Motor- und Getriebeöltemperatur, Quer- und Längsbeschleunigung, Motorleistung und -drehmoment, Boost (Ladedruck), Reifentemperaturen und -drücke sowie das aktuelle Fahrzeugsetup anzeigen.

Auch im optionalen Head-up Display gibt es eine AMG-spezifische Ansicht mit Drehzahlmesser, Ganganzeige und Race Timer, mit dem Zeiten auf abgesperrten Strecken genommen werden können.

Seite 8

Neuer Leistungsgipfel mit Twin-Scroll-Ladern

Der vielseitig eingesetzte AMG 4,0-Liter-V8-Biturbomotor erreicht im E 63 S 4MATIC+ mit 450 kW (612 PS) einen neuen Leistungsgipfel. Auch das maximale Drehmoment markiert mit 850 Nm einen neuen Bestwert. Es steht über ein breites Drehzahlband von 2500 bis 4500/min zur Verfügung und vermittelt so bei jeder Gaspedalstellung das Gefühl überlegener Souveränität. Der E 63 4MATIC+ verfügt über eine Leistung von 420 kW (571 PS) und 750 Nm Drehmoment. Dank der serienmäßigen Zylinderabschaltung und weiterer Maßnahmen ist die neue Sportlimousine gleichzeitig ein Muster an Effizienz: Mit einem kombinierten Kraftstoffverbrauch von 8,8 Litern und einem CO₂-Ausstoß von 199 Gramm pro Kilometer (kombiniert) setzen E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ eine neue Bestmarke im Wettbewerbsumfeld.

Der weiterentwickelte AMG 4,0-Liter-V8-Motor arbeitet mit der bewährten Biturboaufladung, bei der die beiden Lader nicht außen an den Zylinderbänken, sondern dazwischen im Zylinder-V angeordnet sind. Die Vorteile des „heißen Innen-V“: kompakte Motorbauweise, spontanes Ansprechverhalten der Twin-Scroll-Turbolader und geringe Abgasemissionen durch bestmögliche Anströmung der motornahen Katalysatoren.

Um die Leistung zu steigern und das Ansprechverhalten noch weiter zu verbessern, finden erstmals zwei Twin-Scroll-Turbolader Verwendung. Das Gehäuse ist in zwei parallel verlaufende Strömungskanäle aufgeteilt. Zusammen mit zwei ebenfalls getrennten Abgaskanälen im Abgaskrümmen ermöglicht dies, die Abgase auf das Turbinenlaufrad separat zu steuern. Ein Kanal wird durch die Abgase des ersten und vierten Zylinders einer Zylinderbank gespeist, der andere durch die Abgase des zweiten und dritten Zylinders. Ziel ist es, eine gegenseitige negative Beeinflussung der einzelnen Zylinder beim Ladungswechsel zu verhindern. Dadurch reduziert sich der Abgasgegendruck, und der Gaswechsel wird verbessert.

Die Folge sind mehr Leistung durch die bessere Zylinderfüllung mit Frischgas, ein höheres Drehmoment bereits bei niedrigen Drehzahlen und ein sehr spontanes Ansprechverhalten. Zu den weiteren Motormaßnahmen gehören neue Kolben, eine optimierte Luftansaugung und Ladeluftkühlung sowie umfangreiche Software-Entwicklungen.

Beibehalten wurden die strahlgeführte Benzin-Direkteinspritzung mit Piezo-Injektoren, das Vollaluminium-Kurbelgehäuse, die Vierventiltechnik mit Nockenwellenverstellung, die Luft-Wasser-Ladeluftkühlung, das Generatormanagement, die ECO Start-Stopp-Funktion und die Segelfunktion.

In Summe begeistert der Achtzylinder durch seine außergewöhnliche Leistungsentfaltung mit kraftvollem Schub in allen Drehzahlbereichen, verbunden mit höchstmöglicher Effizienz für niedrige Verbrauchs- und Emissionswerte.

Zylinderabschaltung AMG Cylinder Management

Für höchste Effizienz hat Mercedes-AMG den V8-Motor mit der Zylinderabschaltung AMG Cylinder Management ausgestattet. Sie verhalf bereits dem SLK 55 zu vorbildlich niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten und kommt nun erstmals bei einem Turbomotor der Sportwagen- und Performance-Marke zum Einsatz. Im Teillastbereich werden die Zylinder zwei, drei, fünf und acht deaktiviert, was den Kraftstoffverbrauch entscheidend absenkt.

Die Zylinderabschaltung ist im breiten Drehzahlbereich von 1.000 bis 3.250/min verfügbar, wenn der Fahrer das Getriebe-Fahrprogramm „Comfort“ gewählt hat. Eine spezielle Anzeige im Kombi-Instrument informiert den Fahrer, ob die Zylinderabschaltung aktiv ist und ob der Motor aktuell im Teil- oder Vollastbereich läuft. Der Übergang vom Vier- in den Achtzylinderbetrieb erfolgt spontan, schnell und momentenneutral, so dass die Passagiere keinerlei Komforteinbußen spüren.

Ventile geschlossen, Kraftstoffzufuhr und Zündung deaktiviert

Möglich macht dies das intelligente Zusammenspiel der leistungsfähigen Motorsteuerung mit der Ventilhubumschaltung CAMTRONIC, die in ähnlicher Ausführung aus den Vierzylindermotoren bekannt ist. Die Darstellung des Halbmotorbetriebs erfolgt durch acht Doppel-Aktoren, welche die axial verschiebbaren Nockenstücke der Ein- und Auslassnockenwellen über eine Umschaltkulissee betätigen. Der Halbmotorbetrieb wird durch die Abschaltung der jeweiligen Ein- und Auslassventile der Zylinder zwei, drei, fünf und acht realisiert. Auf diese Weise lassen sich nicht nur die Ladungswechselverluste der vier abgeschalteten Zylinder reduzieren, gleichzeitig erhöht sich auch der

Wirkungsgrad der anderen weiter betriebenen Zylinder. Der Grund: die Verlagerung des Betriebspunktes hin zu höheren Lasten.

Seite 11

Einmalig im Wettbewerbssegment ist der E 63 S 4MATIC+ mit dynamischen Motorlagern ausgestattet. Sie helfen, den Zielkonflikt zwischen einer möglichst weichen Anbindung des Triebstrangs für hohen Komfort und einer möglichst steifen Anbindung für optimale Fahrdynamik aufzulösen. Die dynamischen Lager können ihre Steifigkeit stufenlos und blitzschnell an die jeweiligen Fahrbedingungen und Anforderungen anpassen. Der Fahrer profitiert bei dynamischer Fahrweise von einer höheren Präzision. So sind beispielsweise Lenkansprache und Lenkrückmeldung noch direkter. Beim Einlenken ist das Fahrgefühl präziser und der Fahrer muss weniger korrigieren, weil die Bewegung der Aggregate minimiert ist. Auf der Rennstrecke sind die Lager kompromisslos steif, was den Trägheitsimpuls des Aggregats weiter reduziert und dabei hilft, die Rundenzeiten zu verbessern. Auf der anderen Seite ist bei weicher Lageransteuerung, beispielsweise auf schlechten Wegstrecken, der Komfort spürbar besser. Bei Bodenwellen wird der Triebstrang durch eine höhere Dämpfung schnellstmöglich beruhigt.

Kurze Schaltzeiten, hohe Effizienz: das AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe

Das AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe ist speziell auf die Anforderungen im neuen E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ abgestimmt. Hierfür wurden Hardware und Software neu entwickelt.

Die eigenständige Software sorgt für extrem kurze Schaltzeiten, schnelle Mehrfachrückschaltungen und die Zwischengasfunktion für ein sehr emotionales Schalterlebnis. Eine nasse Anfahrkupplung ersetzt den Drehmomentwandler. Sie spart Gewicht und optimiert das Ansprechverhalten auf die Gaspedalbefehle des Fahrers, insbesondere beim Spurt und bei Lastwechseln.

Variabler Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+

Beide E 63 Modelle sind ausschließlich mit dem innovativen Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ erhältlich. Das neu konstruierte, intelligente System verbindet die Vorteile verschiedener Antriebskonzepte miteinander: Die erstmals vollvariable Momentenverteilung auf Vorder- und Hinterachse gewährleistet nicht nur optimale Traktion am physikalischen Limit. Der Fahrer kann sich auch auf hohe Fahrstabilität und Fahrsicherheit unter allen Bedingungen verlassen: bei trockener Fahrbahn genauso wie bei Nässe oder auf Schnee.

Eine elektromechanisch geregelte Kupplung verbindet die ständig angetriebene Hinterachse variabel mit der Vorderachse. Die bestmögliche Drehmomentverteilung wird – je nach Fahrsituation und Fahrerwunsch – laufend berechnet. Die Überblendung von Heck- zu Allradantrieb und umgekehrt erfolgt kontinuierlich, weil die intelligente Steuerung in die gesamte Fahrzeugsystemarchitektur eingebunden ist. Auf diese Weise kann die Performance-Limousine stufenlos variabel vom traktionsorientierten Allradantrieb bis zum reinen Hinterradantrieb gefahren werden. Die Überblendung erfolgt kontinuierlich und auf Basis einer ausgeklügelten Matrix. Neben Traktion und Querdynamik verbessert der Allradantrieb auch die Längsdynamik für eine noch kraftvollere Beschleunigung.

Dank der vollvariablen Momentenverteilung bleibt die Möglichkeit zum Drift erhalten. Hierfür eignet sich der im E 63 S 4MATIC+ serienmäßig integrierte Drift Mode. Dieser kann im Fahrprogramm „RACE“ über die Schalt paddles aktiviert werden, sofern das ESP® deaktiviert ist und das Getriebe sich im manuellen Modus befindet. Bei Aktivierung des Drift Mode wird der E 63 S 4MATIC+ zum reinen Hecktriebler. Der Drift Mode bleibt so lange eingeschaltet, bis ihn der Fahrer wieder deaktiviert.

Individuelles Erlebnis: AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogramme

Mit den vier AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogrammen „Comfort“, „Sport“, „Sport Plus“ und „Individual“ kann der Fahrer die Charakteristik des E 63 4MATIC+ umfangreich beeinflussen. Dabei werden wichtige Parameter wie das Ansprechverhalten von Motor, Getriebe, Fahrwerk, Lenkung, ESP® und Allradantrieb modifiziert.

Unabhängig von den DYNAMIC SELECT Fahrprogrammen kann der Fahrer per „M“-Taste direkt in den manuellen Modus wechseln, um ausschließlich über die Lenkradschalt paddles zu schalten. Ebenso können auch die Fahrwerksstufen bei Bedarf extra angewählt werden.

„Comfort“ ist das ausgewogene Fahrprogramm mit komfortablem Fahrwerk- und Lenkungssetup sowie verbrauchoptimierter Triebstrangabstimmung und frühem Hochschalten – weiche Gangwechsel und ein zurückhaltender Motorsound inklusive. Die Zylinderabschaltung, die ECO Start-Stopp-Funktion und die Segelfunktion sind aktiv: Nimmt der Fahrer im Bereich von 60 bis 160 km/h den Fuß vom Gaspedal, öffnet die Kupplung des MCT-Getriebes und der Motor wird vom Antriebsstrang abgekoppelt. Die Elektronik senkt die Motordrehzahl auf Leerlaufniveau ab und der Fahrwiderstand wird um die Kompressions- und Reibungskräfte des Motors im Schubbetrieb reduziert.

Die DYNAMIC SELECT Fahrprogramme „Sport“ und „Sport Plus“ sind auf hohe Fahrdynamik ausgelegt. Dafür sorgen die agile Gaspedalkennlinie mit direktem Setup und die emotionalen Schaltvorgänge mit verkürzten Schaltzeiten und Zwischengasfunktion bei Zurückschaltungen. Die erhöhte Leerlaufdrehzahl in „Sport Plus“ ermöglicht zudem besonders schnelles Anfahren und Beschleunigen aus dem Stand. Beim E 63 S 4MATIC+ gibt es zusätzlich das Fahrprogramm „RACE“ für hochdynamische Fahrten auf abgesperrten Rennstrecken. Hier sind alle Parameter auf maximale Performance getrimmt.

Race Start noch einfacher

Die Race Start Funktion erhielt eine neue, deutlich vereinfachte Bedienlogik: Der Fahrer muss in den Fahrprogrammen Sport, Sport Plus oder RACE lediglich mit dem linken Fuß die Bremse kräftig betätigen und gleichzeitig mit dem rechten Fuß das Fahrpedal komplett durchdrücken.

Die Fahrzeugelektronik regelt nun die optimale Motordrehzahl ein. Je nach Bedarf oder Straßenbeschaffenheit kann die Drehzahl durch Betätigen der Schalt paddles in einem gewissen Bereich angehoben beziehungsweise abgesenkt werden. Nimmt der Fahrer nun den Fuß vom Bremspedal, schnellt der E 63 4MATIC+ mit optimaler Traktion aus dem Startblock. Der Sprint von null auf 100 km/h absolviert das S-Modell dann in 3,4 Sekunden, der E 63 4MATIC+ in 3,5 Sekunden.

Eigenständiges Sportfahrwerk für höchste Dynamik

Die Agilität und die hohen Kurvengeschwindigkeiten des neuen E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ sind auch ein Verdienst des komplett neu konstruierten AMG Sportfahrwerks. Es basiert auf der volltragenden Mehrkammer-Luftfederung AIR BODY CONTROL und zeichnet sich durch sehr hohe Sturzsteifigkeit aus. Fahrdynamik und Lenkpräzision sind darüber hinaus mit hohem Komfort verbunden.

An der Vorderachse kommt eine Vierlenker-Konstruktion aus geschmiedeten Aluminiumbauteilen mit Dreiecksquerlenkern, Zugstrebe sowie Federlenker zum Einsatz. Das Federbein stützt das Fahrzeuggewicht über den Traglenker gegenüber der Karosserie ab. Die voneinander unabhängigen Radführungs- und Radfederungselemente ermöglichen zusammen mit der breiteren Spur höhere Querbeschleunigungen bei minimalen Antriebseinflüssen auf das Lenksystem.

Die ebenfalls eigenständige, komplett neu konstruierte Hinterachse wurde speziell auf die höhere Fahrdynamik der neuen Performance-Limousine abgestimmt. Das Raumlener-Konzept überzeugt mit hochpräziser Radführung und mehr Steifigkeit. Der AMG-spezifische Hinterachsträger ermöglicht die breitere Spur, wobei die Anlageflächen der Räder weiter nach außen verschoben wurden im Vergleich zur Mercedes-Benz E-Klasse Limousine. Zu den weiteren Maßnahmen gehören die eigenständigen Radträger, eine fahrdynamisch optimierte elastokinematische Abstimmung und der höhere negative Sturz. Die neu entwickelte Elastokinematik gewährleistet den E-Klasse typischen Komfort bei gleichzeitig hoher Präzision und Fahrdynamik.

Das Hinterachsgetriebe erhielt eine neue Aufhängung, um das NVH-Verhalten (Noise, Vibration, Harshness) zu verbessern. Dazu tragen auch zusätzliche Aussteifungsmaßnahmen und Schweißnähte bei. Ein Querstabilisator aus Rohrmaterial senkt wie beim AMG GT R das Gewicht der Hinterachse. Er wurde an die erhöhte Fahrdynamik der neuen Performance-Limousinen angepasst.

Aus dem Rennsport ist die radiale Bremsanbindung entlehnt. Sie trägt ebenfalls zum agileren und präzisen Fahrverhalten bei, weil sie gegenüber den Schwingungen und Kräften, die das Fahrwerk erzeugt, höhere Steifigkeit aufweist.

Durch die speziellen Gummilager der Achsen und die neue Elastokinematik konnte die Sturzsteifigkeit im Vergleich zum AMG Vorgängermodell um 30 Prozent erhöht werden.

Seite 16

Individuelles Fahrerlebnis dank Dreikammer-Luftfederungssystem

Eine neue Dimension des individuell bestimmbaren Fahrerlebnisses ermöglicht auch das Dreikammer-Luftfederungssystem mit sportlichem Feder-Dämpfer-Setup und kontinuierlicher Verstelldämpfung. Es kombiniert beispielhafte Fahrdynamik mit hohem Abrollkomfort. Die Steifigkeit der Luftfeder lässt sich durch das Zu- oder Abschalten einzelner Luftkammern in einem weiten Bereich skalieren, was nicht nur das Komfortverhalten spürbar verbessert, sondern auch die Fahreigenschaften positiv beeinflusst.

Die AMG Entwickler haben in langen Versuchsreihen und bei zahlreichen Fahrerproben drei Federabstimmungen definiert, die je nach gewähltem Fahrprogramm und dem aktuellen Fahrzustand geschaltet werden. Bei plötzlichen Lastwechseln, in schnellen Kurven, beim starken Beschleunigen oder kräftigen Bremsen wird die Federrate darüber hinaus automatisch gezielt an Vorder- oder Hinterachse verhärtet. Dies reduziert wirkungsvoll Wank- und Nickbewegungen und stabilisiert die Performance-Limousinen.

Im Programm „Comfort“ ist die Federung sehr komfortabel ausgelegt. Straßenunebenheiten werden absorbiert, der Viertürer rollt sanft ab. In „Sport“ fahren sich E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ durch eine härtere Federrate deutlich dynamischer mit geringeren Wankbewegungen. In „Sport Plus“ sind Agilität und Kurvenwilligkeit weiter erhöht, weil Vorder- und Hinterachse noch straffer gefedert sind.

Darüber hinaus kann der Kunde die adaptive Verstelldämpfung in den drei Stufen „Comfort“, „Sport“ und „Sport Plus“ zwischen entspanntem Langstreckenkomfort und maximaler Sportlichkeit einstellen. Zug- und Druckstufe werden unabhängig voneinander verstellt, und die frei programmierbaren Kennfelder erlauben eine große Spreizung zwischen minimaler und maximaler Dämpferkraft. Die Differenzierung zwischen komfortabler und sportlicher Fahrwerkseinstellung wird dadurch noch feiner und ist subjektiv deutlicher wahrnehmbar – abhängig von der jeweiligen Fahrsituation.

Das Gesamtpaket überzeugt: E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ verbinden Lenkpräzision und höchste Längs- und Querdynamik mit maximaler Traktion und gleichzeitig verbessertem Fahrkomfort.

Seite 17

Hinterachs-Sperrdifferenzial: Optimale Traktion, auch auf der Rennstrecke

Zur Verbesserung von Traktion und Fahrdynamik besitzt der E 63 4MATIC+ ein mechanisches Hinterachs-Sperrdifferenzial, der E 63 S 4MATIC+ ein elektronisch geregeltes Hinterachs-Sperrdifferenzial. Beide reduzieren den Schlupf am kurveninneren Rad ohne Regeleingriff der Bremse. Die Folge: Der Fahrer kann dank der besseren Traktion aus Kurven früher und kraftvoller herausbeschleunigen. Bei Bremsmanövern aus hohem Tempo bleibt das Fahrzeug stabiler, zudem verbessert das Sperrdifferenzial die Traktion auch aus dem Stand. Größter Vorteil des elektronischen Hinterachs-Sperrdifferenzials ist die nochmals feinfühligere und proaktive Regelung: Somit wird der Grenzbereich weiter nach oben verschoben und die Fahrbarkeit am Limit nochmals verbessert. Für die optimale Kühlung verfügt das Gehäuse des Sperrdifferenzials über zusätzliche Kühlrippen.

Das 3-Stufen-ESP® mit den Funktionen „ESP ON“, „SPORT Handling Mode“ und „ESP OFF“ ist perfekt mit dem Hinterachs-Sperrdifferenzial und dem AMG Allradantrieb 4MATIC+ vernetzt und optimal auf die hohe Dynamik abgestimmt.

Direkt und mit eindeutiger Rückmeldung: die AMG Sport-Parameterlenkung

Die elektromechanische Sport-Parameterlenkung ist im E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ variabel übersetzt. Sie überzeugt dank der AMG-spezifischen Zahnstangenübersetzung mit ihrer präzisen und sehr authentischen Rückmeldung. Die Lenkkraftunterstützung ist in den Stufen „Comfort“, „Sport“ oder „Sport Plus“ unterschiedlich abgestimmt. Die entsprechende Kennlinie wird abhängig vom gewählten DYNAMIC SELECT Fahrprogramm automatisch angesteuert oder lässt sich im Programm „Individual“ persönlich bestimmen. Der Fahrer muss bei niedrigen Geschwindigkeiten nur wenig lenken. Bei hohem Tempo kann er sich auf einen soliden Geradeauslauf verlassen. Die klar definierte Mittellage und das authentische Feedback tragen ebenfalls zum optimalen Lenkgefühl bei.

Die groß dimensionierte Hochleistungs-Bremsanlage verzögert die Performance Limousine zuverlässig, schnell und standfest auch bei hoher Belastung. Beim E 63 4MATIC+ sind vorn innenbelüftete und gelochte Verbundbremscheiben in der Größe 360 x 36 mm mit 6-Kolben-Festsätteln montiert, an der Hinterachse in der Größe 360 x 24 mm mit 1-Kolben-Faustsätteln. Der E 63 S 4MATIC+ verfügt an der Vorderachse über noch größere Verbundbremscheiben in der Dimension 390 x 36 mm. Für die leistungsstärkere Variante ist außerdem optional die AMG Ceramic-Carbon-Bremsanlage erhältlich, mit Bremscheiben der Dimension 402 x 39 mm an der Vorderachse und 360 x 32 mm an der Hinterachse.

Mehr Sicherheit und Fahrspaß: 3-Stufen-ESP®

Das 3-Stufen-ESP® erlaubt im ESP® SPORT HANDLING MODE und ESP® OFF Modus deutlich mehr Fahrdynamik und Fahrspaß. Immer aktiv ist die spezifische Traktionslogik: Wenn ein Antriebsrad beginnt, Traktion zu verlieren, sorgt das ESP® durch einen gezielten Bremseneingriff dafür, dass die Motorleistung bestmöglich auf die Straße übertragen wird.

Das 3-Stufen ESP® bietet auf diese Weise – je nach Wunsch – mehr Sicherheit oder mehr Fahrspaß:

- ESP® ON: für hohe Sicherheit durch Anpassung an den sportlichen Charakter
- ESP® SPORT HANDLING MODE: erlaubt höheren Gierwinkel vor Eingriff des Systems für sportliche Fahrweise
- ESP® OFF: abgeschaltetes System für sportliche Fahrweise auf abgesperrten Strecken. Beim starken Bremsen wird das ESP® temporär wieder eingeschaltet.

Optimal vernetzt auch auf der Rennstrecke

Für die neuen Performance-Limousinen sind alle Connectivity sowie Intelligent Drive Funktionen und Optionen der Mercedes-Benz E-Klasse verfügbar, die sie zur intelligentesten Business-Limousine machen – bis hin zum teilautomatisierten Fahren mit dem DRIVE PILOT, der den Fahrer bei unliebsamen Routineaufgaben wie das Fahren im Stau unterstützen kann.

Neben den Standardfunktionen von Mercedes me connect wie eCall, Unfallmanagement, Pannenhilfe oder Kundendienstservice bietet Remote Online (serienmäßig mit COMAND Online) via Smartphone zahlreiche Komfortfeatures an, beispielsweise das Tracking zum geparkten Fahrzeug, die Steuerung der Standheizung, die Fahrzeugver-/entriegelung oder die Abfrage verschiedener Statusinformationen wie Kilometerstand, Tankinhalt oder Reichweite.

Neu unter Mercedes me connect ist der Concierge Service. Er bietet persönliche Serviceleistungen, die weit über das Fahrzeug hinausgehen. Das Spektrum reicht von Wetter- und Börseninformationen über Routenempfehlungen bis hin zu Vorschlägen und Reservierungen von Sport- und Kulturaktivitäten. Navigationsdaten werden direkt ins Fahrzeug übermittelt. Kunden können den Concierge Service im Fahrzeug über den iCall Schalter oder von überall aus über die Mercedes me App anrufen. Im ersten Jahr ist der neue Premiumservice kostenfrei.

AMG Track Pace: das Fahrzeug als virtueller Renningenieur

Für die Motorsport-Enthusiasten haben sich die AMG Entwickler ein besonders reizvolles Feature einfallen lassen: Mit AMG Track Pace kann sich der Fahrer wie die Formel 1-Piloten Lewis Hamilton oder Nico Rosberg fühlen und zahlreiche Fahrzeugdaten sowie Zeiten auf der Rennstrecke erfassen und analysieren. AMG Track Pace ist eine Zusatzfunktion des COMAND Online Infotainmentsystems und im E 63 S 4MATIC+ serienmäßig an Bord (im E 63 4MATIC+ optional erhältlich).

Das System misst Beschleunigungen wie den Spurt aus dem Stand auf 100 km/h oder über die Viertelmeile sowie Runden- und Sektorzeiten. Außerdem lassen sich zahlreiche Fahrzeugdaten wie Geschwindigkeiten, Längs- und

Querbearbeitungen, Lenkwinkel oder Verzögerungen speichern. Alle Werte werden auf dem COMAND Display dargestellt. Beim Widescreen Cockpit können die aktuellen Zeiten außerdem im Kombiinstrument abgelesen werden. Schnelle oder langsame Runden lassen sich dank verschiedener Farbdarstellungen aus dem Augenwinkel erfassen, ohne den Blick von der Strecke nehmen zu müssen.

Der Fahrer kann anhand der Daten seine Fahrweise exakt analysieren und mit den gewonnenen Erkenntnissen seine Rundenzeiten verbessern. Im System sind bereits legendäre Rennstrecken wie die Nürburgring-Nordschleife hinterlegt. Der Fahrer kann aber auch neue Strecken selbst aufzeichnen und abspeichern.

AMG Track Pace wird über die COMAND Bedieneinheit ganz einfach aufgerufen: Im Menü Fahrzeug und bei den Favoriten befindet sich der Unterpunkt Track Pace, der schnell mit einem Klick aktiviert werden kann.

Über den integrierten WLAN-Hotspot von COMAND Online lässt sich außerdem ein Apple iPhone® mit Track Pace verbinden. Dazu muss der iPhone® Besitzer lediglich die Track Pace App installieren. Er kann sie kostenlos im App Store herunterladen. Track Pace überträgt dann die Daten automatisch vom Fahrzeug auf das Smartphone. Auf diese Weise kann der Besitzer beispielsweise seine Rundenzeiten oder den Sprint auf die Viertelmeile über soziale Netzwerke oder die AMG Private Lounge teilen. Auch können mit der iPhone® Kamera oder einer GoPro-Kamera Videos aufgenommen werden und später mit allen eingblendeten Daten geteilt werden.

Noch mehr Exklusivität: der E 63 S 4MATIC+ „Edition 1“

Ein besonders exklusives und ausdrucksstarkes Angebot ist der E 63 S 4MATIC+ „Edition 1“, der rund ein Jahr ab Markteinführung verfügbar ist. Die Außenlackierung in Night black magno mit dynamischen Streifen auf den Seitenschwellerverkleidungen setzt die gestreckte Seitenansicht optimal in Szene und unterstreicht den Vorwärtsdrang der neuen Performance-Limousine. Hinzu kommen die neuen AMG 20-Zoll-Schmiederäder in schwarz matt mit hochglanzpoliertem Felgenhorn und das Night Paket.

Für ein besonders sportliches Ambiente im Innenraum sorgen die AMG Performance-Sitze in Leder Nappa schwarz mit gelben Ziernähten. Farblich passend präsentieren sich auch das AMG Performance-Sportlenkrad, die Türarmlehnen, die Mittelkonsole, die AMG Fußmatten und die analoge Uhr im IWC-Design mit gelben Ziernähten oder Akzenten. Das Sportlenkrad in Mikrofaser DINAMICA schwarz verfügt über einen „Edition 1“ Schriftzug und eine schwarze „12-Uhr-Markierung“. Carbon-Zierelemente verfeinern zusätzlich den spannungsvollen Kontrast aus Farben und Materialien.

Zahlreiche Optionen aus dem AMG Performance Studio

Wer seinen E 63 4MATIC+ und E 63 S 4MATIC+ noch individueller ausstatten möchte, kann zahlreiche Optionen des AMG Performance Studios ordern. Mit dem Night Paket, attraktiven Räderalternativen und zwei Carbon-Paketen lässt sich das Exterieur auf die persönlichen Wünsche maßschneidern. Im Interieur verstärken das Performance-Lenkrad in Leder Nappa/Mikrofaser DINAMICA und die erstmals erhältlichen Performance-Sitze den sportlichen Charakter. Carbon-Zierteile oder Glasfaser-Elemente in Silber matt runden die Möglichkeiten ab.

Weltpremiere und Markteinführung

Die neue Performance-Limousine hat als Edition 1 ihre Weltpremiere am 16. November 2016 im Rahmen der Los Angeles Auto Show gefeiert. Die Verkaufsfreigabe erfolgt am 16. Januar 2017, die Markteinführung beginnt im März 2017.

Mercedes-AMG E 63 4MATIC+

Motor

Zylinderzahl/-anordnung		8/V, 4 Ventile pro Zylinder, Abschaltung von vier Zylindern im Teillastbereich
Hubraum	cm3	3.982
Bohrung x Hub	mm	83,0 x 92,0
Nennleistung	kW/PS	420 (571) bei 5.750-6.500/min
Nenn Drehmoment	Nm	750 bei 2.250-5.000/min
Verdichtungsverhältnis		8,6 : 1
Gemischaufbereitung		Mikroprozessorgesteuerte Benzin-Direkteinspritzung, Aufladung mit zwei Twin-Scroll-Abgasturboladern und 1,3 bar max. Ladedruck

Kraftübertragung

Antrieb		Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit voll variabler Momentenverteilung
Getriebe		AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe (Automatik mit nasser Mehrscheiben-Anfahrkupplung)
Übersetzungen	Achsantrieb	3,060
	1. Gang	5,354
	2. Gang	3,243
	3. Gang	2,252
	4. Gang	1,636
	5. Gang	1,211
	6. Gang	1,000
	7. Gang	0,865
	8. Gang	0,717
	9. Gang	0,601
	Rückwärtsg.	4,798

Fahrwerk

Vorderachse		AMG Sportfahrwerk auf Basis AIR BODY CONTROL mit Vierlenkerachse, Mehrkammer-Luftfeder, Zweirohr- Gasdruckdämpfern und adaptiver Verstelldämpfung
Hinterachse		AMG Sportfahrwerk auf Basis AIR BODY CONTROL mit Raumlenkerachse, Mehrkammer-Luftfeder, Einrohr- Gasdruckdämpfern und adaptiver Verstelldämpfung
Bremsanlage		Hydraulische Zweikreis-Bremsanlage mit Unterdruckverstärker, Stufenhauptbremszylinder; vorn 360-mm-Scheibenbremsen innenbelüftet und gelocht, 6-Kolben-Aluminium-Festsattel; hinten 360-mm-Scheibenbremsen innenbelüftet und gelocht, 1-Kolben-Aluminium-Faustsattel; elektrische Feststellbremse, ABS, Brems-Assistent, 3-Stufen-ESP®
Lenkung		Elektromechanische Sport-Parameter-Servolenkung mit Zahnstange, variabler Übersetzung 15,5:1 und variabler Lenkkraftunterstützung
Felgen		vorn: 9,5 J x 19; hinten: 10,0 J x 19
Reifen		vorn: 265/40 R 19; hinten: 295/35 R 19

Maße und Gewichte

Radstand (fahrfertig)	mm	2.939
Spurweite vorn/hinten	mm	1.649/1.595
Gesamt-Länge	mm	4.993
Gesamt-Breite	mm	1.907
Gesamt-Höhe	mm	1.460
Wendekreis	m	12,50
Kofferraumvolumen*	l	540
Gewicht fahrfertig nach DIN**	kg	1.875
Gewicht fahrfertig nach EG***	kg	1.950
Zuladung (Basis fahrf. nach EG)	kg	575
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	2.525
Tankinhalt/davon Reserve	l	66/10

Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch

Beschleunigung 0-100 km/h	s	3,5
---------------------------	---	-----

Höchstgeschwindigkeit	km/h	250 km/h****
Kraftstoffverbrauch	l/100 km	11,7-11,4/7,6-7,3/ innerorts/außerorts/kombiniert
CO ₂ -Emissionen kombiniert	g/km	207-199
Effizienzklasse		D

Seite 23

*nach VDA-Messmethode;** Kraftstoffbehälter zu 90% gefüllt, ohne Fahrer; *** Kraftstoffbehälter zu 90% gefüllt, mit Fahrer (75 kg); **** elektronisch begrenzt, optionale Anhebung der Vmax auf 300 km/h (nur in Verbindung mit dem AMG Driver's Package)

Mercedes-AMG E 63 S 4MATIC+

Seite 24

Motor

Zylinderzahl/-anordnung		8/V, 4 Ventile pro Zylinder, Abschaltung von vier Zylindern im Teillastbereich
Hubraum	cm ³	3.982
Bohrung x Hub	mm	83,0 x 92,0
Nennleistung	kW/PS	450 (612) bei 5.750-6.500/min
Nenn Drehmoment	Nm	850 bei 2.500-4.500/min
Verdichtungsverhältnis		8,6 : 1
Gemischaufbereitung		Mikroprozessorgesteuerte Benzin-Direkteinspritzung, Aufladung mit zwei Twin-Scroll-Abgasturboladern und 1,5 bar max. Ladedruck

Kraftübertragung

Antrieb		Permanenter Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit voll variabler Momentenverteilung und Drift Mode
Getriebe		AMG SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe (Automatik mit nasser Mehrscheiben-Anfahrkupplung)
Übersetzungen	Achsantrieb	3,060
	1. Gang	5,354
	2. Gang	3,243
	3. Gang	2,252
	4. Gang	1,636
	5. Gang	1,211
	6. Gang	1,000
	7. Gang	0,865
	8. Gang	0,717
	9. Gang	0,601
	Rückwärtsg.	4,798

Fahrwerk

Vorderachse		AMG Sportfahrwerk auf Basis AIR BODY CONTROL mit Vierlenkerachse, Mehrkammer-Luftfeder, Zweirohr- Gasdruckdämpfern und adaptiver Verstelldämpfung
Hinterachse		AMG Sportfahrwerk auf Basis AIR BODY CONTROL mit Raumlenkerachse, Mehrkammer-Luftfeder, Einrohr- Gasdruckdämpfern und adaptiver Verstelldämpfung
Bremsanlage		Hydraulische Zweikreis-Bremsanlage mit Unterdruckverstärker, Stufenhauptbremszylinder; vorn 390-mm-Scheibenbremsen innenbelüftet und gelocht, 6-Kolben-Aluminium-Festsattel; hinten 360-mm-Scheibenbremsen innenbelüftet und gelocht, 1-Kolben-Aluminium-Faustsattel; elektrische Feststellbremse, ABS, Brems-Assistent, 3-Stufen-ESP®
Lenkung		Elektromechanische Sport-Parameter-Servolenkung mit Zahnstange, variabler Übersetzung 15,5:1 und variabler Lenkkraftunterstützung
Felgen		vorn: 9,5 J x 20; hinten: 10,0 J x 20
Reifen		vorn: 265/35 R 20; hinten: 295/30 R 20

Maße und Gewichte

Radstand (fahrfertig)	mm	2.939
Spurweite vorn/hinten	mm	1.649/1.595
Gesamt-Länge	mm	4.993
Gesamt-Breite	mm	1.907
Gesamt-Höhe	mm	1.460
Wendekreis	m	12,50
Kofferraumvolumen*	l	540
Gewicht fahrfertig nach DIN**	kg	1.880
Gewicht fahrfertig nach EG***	kg	1.955
Zuladung (Basis fahrf. nach EG)	kg	570
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	2.525
Tankinhalt/davon Reserve	l	66/10

Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch

Beschleunigung 0-100 km/h	s	3,4
Höchstgeschwindigkeit	km/h	250 km/h****
Kraftstoffverbrauch	l/100 km	11,7-11,4/7,6-7,3/ innerorts/außerorts/kombiniert
CO ₂ -Emissionen kombiniert	g/km	207-199
Effizienzklasse		D

Seite 25

*nach VDA-Messmethode;** Kraftstoffbehälter zu 90% gefüllt, ohne Fahrer; *** Kraftstoffbehälter zu 90% gefüllt, mit Fahrer (75 kg); **** elektronisch begrenzt, optionale Anhebung der Vmax auf 300 km/h (nur in Verbindung mit dem AMG Driver's Package)